

An den Grossen Gemeinderat

Winterthur

Beantwortung der Interpellation betreffend FC Winterthur- TV- und Super-Leaguetauglichkeit der Schützenwiese, eingereicht von Gemeinderat E. Wettstein (SP)

Am 21. Januar 2008 reichte Gemeinderat Edi Wettstein namens der SP -Fraktion die folgende Interpellation ein, welche vom Grossen Gemeinderat gleichentags dringlich erklärt und dem Stadtrat zur schriftlichen Beantwortung überwiesen wurde:

„Der FC Winterthur beantragt neben der Lizenz für die Challenge League auch eine für die Super League, für den Fall, dass der FC Winterthur sportlich den Aufstieg in die höchste Spielklasse schaffen sollte, in der im Februar beginnenden Rückrunde. Zentrale Voraussetzung hierfür sind bauliche Massnahmen auf der Schützi respektive eine Absichtserklärung der Stadt Winterthur dazu. Ab der Rückrunde 2007/2008 überträgt das Schweizer Sportfernsehen auf Star TV jeweils montags ein Spiel aus der Challenge League. Voraussetzung dafür ist eine geeignete Flutlichtanlage, über die die Schützenwiese zurzeit offenbar noch nicht verfügt.

In diesem Zusammenhang bitte ich den Stadtrat um Beantwortung folgender Fragen:

- 1. Ist die Stadt oder der Stadtrat im Kontakt mit den Vereinsverantwortlichen des FC Winterthur bezüglich Super League- und TV –Tauglichkeit der Schützenwiese?*
- 2. Welche baulichen Massnahmen sind notwendig und wie hoch sind die Investitionen, damit die Schützi die Kriterien für die Super League erfüllt?*
- 3. Wie sieht der Zeitplan für die Sanierung der Schützenwiese generell aus? Gibt es die Absicht, entsprechende bauliche Massnahmen vorzuziehen?*
- 4. Ist der Stadtrat bereit, die für die Super League Lizenz notwendige Absichtserklärung abzugeben?*
- 5. Welche Investitionen im Bereich Flutlichtanlage sind notwendig, damit auch Heimspiele des FC Winterthur übertragen werden können?*
- 6. Ist der Stadtrat bereit, diese Investitionen zu tätigen, damit schon ab der Rückrunde 2007 / 2008 Live Übertragungen aus der Schützenwiese möglich sind?“*

Der Stadtrat erteilt folgende Antwort:

Zur Frage 1:

„Ist die Stadt oder der Stadtrat im Kontakt mit den Vereinsverantwortlichen des FC Winterthur bezüglich Super League- und TV –Tauglichkeit der Schützenwiese?“

Das Sportamt ist seit längerer Zeit in intensivem Kontakt mit den Verantwortlichen des Fussballclubs Winterthur. Das Vorgehen wird gegenseitig abgesprochen und koordiniert. Zurzeit werden jene Schritte geplant, die es dem Fussballclub Winterthur erlauben, schon auf die kommende Saison die Lizenz für die Super League zu erhalten. Geplant sind bauliche So-

fortmassnahmen, unter anderem für die Erhöhung des Sicherheitsstandards, und eine Verbesserung der Infrastruktur für die elektronischen Medien.

Zur Frage 2:

„Welche baulichen Massnahmen sind notwendig und wie hoch sind die Investitionen, damit die Schützi die Kriterien für die Super League erfüllt?“

Kurzfristige gebundene Massnahmen zur Erhöhung der Sicherheit:

- Es müssen verschiedene Sicherheitsauflagen im Gästesektor erfüllt werden. Unter anderem müssen die Zugangstreppen verbreitert sowie ein Sicherheitszaun zum Spielfeld und Podeste für mobile WC-Anlagen erstellt werden. ca. Fr. 250'000.--
- Aus Sicherheitsgründen (mangelnde Fluchtwege) müssen die seitlichen Treppen der Stehplatzrampe gegenüber der Haupttribüne verbreitert werden. ca. Fr. 80'000.--

Kurzfristige, mit konstitutivem Budgetbeschluss bewilligte bauliche Massnahmen:

- Im Tribünengebäude müssen Anpassungen in der Schiedsrichterzone vorgenommen und ein Dopingraum geschaffen werden. ca. Fr. 30'000.--
- Die Bereitstellung der Infrastruktur für die elektronischen Medien und die Medienschaffenden (drei TV-Türme, ein TV-Podest auf der Haupttribüne; ISDN-Anschlüsse) belaufen sich auf ca. Fr. 90'000.--

Massnahme, die im Falle eines Aufstiegs realisiert werden müsste:

- Die Spielfeldbeleuchtung muss ersetzt werden. Kostenschätzung Stand 14.02.2008 ca. Fr. 700'000.--

Wenn die Stadt Winterthur mittelfristig über ein superleague-taugliches Stadion verfügen will, ist zwingend ein Aus- oder ein Neubau zu planen. Zurzeit wird abgeklärt, wie ein solcher Aus- oder Neubau (mit oder ohne Mantelnutzung sowie unterirdische Nutzung) aussehen könnte. Gemäss den Vorgaben der Swiss Football League muss das künftige Stadion Platz für mindestens 10'000 Zuschauerinnen und Zuschauer bieten. Für einen Aus- bzw. Neubau ist mit Kosten von Fr. 30 – 50 Mio. zu rechnen, wobei in diesem Fall die Finanzierung durch Private unerlässlich würde.

Werden die jetzt geplanten Sofortmassnahmen umgesetzt, kann der Fussballclub Winterthur bis zum Beginn der Saison 2010/2011 in der Super League spielen. Eine allfällige Verlängerung der Lizenz ist nur möglich, wenn auf die folgende Saison ein Baugesuch für ein superleague-taugliches Stadion eingereicht ist.

Zur Frage 3:

„Wie sieht der Zeitplan für die Sanierung der Schützenwiese generell aus? Gibt es die Absicht, entsprechende bauliche Massnahmen vorzuziehen?“

Die kurzfristigen Massnahmen müssen laut Auflagen der Swiss Football League bis zum Beginn der kommenden Saison realisiert sein. Ist dies nicht möglich, muss der Fussballclub Winterthur die ganze Vorrunde auswärts in einem anderen Stadion austragen. Falls der

Fussballclub Winterthur den Aufstieg schaffen sollte, muss die neue Beleuchtung bis spätestens Ende August zur Verfügung stehen.

Zur Frage 4:

"Ist der Stadtrat bereit, die für die Super League Lizenz notwendige Absichtserklärung abzugeben?"

Der Stadtrat will seinen Verhandlungsspielraum mit der Swiss Football League ausnutzen, die erwähnten baulichen Sofortmassnahmen realisieren und so dem Fussballclub Winterthur mit einer Absichtserklärung die Lizenz für die kommende Super League Saison ermöglichen. Bei der Beleuchtung erfolgt die Zusicherung unter Vorbehalt der Kreditbewilligung durch den Grossen Gemeinderat.

Zur Frage 5:

"Welche Investitionen im Bereich Flutlichtanlage sind notwendig, damit auch Heimspiele des FC Winterthur übertragen werden können?"

Die alten Masten können voraussichtlich weiter benützt werden. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. Fr. 700'000.--.

Zur Frage 6:

"Ist der Stadtrat bereit, diese Investitionen zu tätigen, damit schon ab der Rückrunde 2007 / 2008 Live Übertragungen aus der Schützenwiese möglich sind?"

Der Stadtrat und der Fussballclub Winterthur haben sich darauf geeinigt, dass die Beleuchtung nicht erneuert wird, falls der Fussballclub Winterthur den Aufstieg in die Super League nicht schafft. Denn diese sehr hohe Investition lohnt sich erst, wenn sie auf einen Stadionaus- oder -neubau abgestimmt werden kann. Somit wird es voraussichtlich aus dem Schützenwiesenstadion keine Liveübertragungen von Challenge League spielen geben. Teilaufzeichnungen von wichtigen Spielen sind weiterhin möglich.

Die Berichterstattung im Grossen Gemeinderat ist der Vorsteherin des Departements Schule und Sport übertragen.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtpräsident:

E. Wohlwend

Der Stadtschreiber:

A. Frauenfelder